

	<div>Object: Muschelschale, Nürnberg, um 1590</div> <div>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</div> <div>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</div> <div>Inventory number: KK hellblau 81</div>
--	---

Description

Opulent ausgestaltete Muschelschale mit Schaft in Form einer Sirene, die aus der bewegten See emporsteigt. Sie kniet auf einem Fuß, der mit reliefierten Meereswesen und Wellen verziert ist. Die Muschelschale wird durch drei Spangen gehalten, die oben mit Tierköpfen und unten mit Fruchtbüschem abschließen. In die Muschel ragt ein auf einem Delphin reitender Flußgott.

Die Muschelschale ist Teil eines Schalenpaares. Die Sirene neigt ihren Kopf zur Seite, dort sollte dieselbe Schale, getragen vom Meergott Triton, stehen.

[Anke Wolf]

Basic data

Material/Technique:	Muschel, Silber, vergoldet, Farbfassung
Measurements:	Breite: 12,4 cm, Höhe: 18,7 cm, Tiefe: 13,2 cm

Events

Created	When	1590
	Who	
	Where	Nuremberg

[Relation to person or institution]	When	
	Who	siren
	Where	

Keywords

- Bivalvia
- Delphinidae
- Fußschale
- Meereswesen
- Seashell

Literature

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 25, Anm. 126; 62, Anm. 144
- [Germanisches Nationalmuseum Nürnberg] (1952): Aufgang der Neuzeit deutsche Kunst und Kultur von Dürers Tod bis zum Dreissigjährigen Kriege 1530 - 1650; 15. Juli bis 15. Oktober 1952
. Bielefeld ; , S. 221 S.
Nr. M 68
- [n/a] (2007): Nürnberger Goldschmiedekunst. , S. 476 u. 888 Abb. 468 Nr. 103